

## Pressemitteilung

# Wahl-O-Mat geht zur Niedersachsen-Wahl online

### Niedersächsische Spitzenpolitiker testeten die interaktive Orientierungshilfe für Wählerinnen und Wähler

Seit heute Mittag 12.00 Uhr ist der Wahl-O-Mat Niedersachsen 2008 online. Ab sofort finden Wählerinnen und Wähler unter [wahl-o-mat.de](http://wahl-o-mat.de) eine Orientierungshilfe zur Wahl. Das speziell auf die Landtagswahl am 27. Januar zugeschnittene Internetangebot wurde heute Vormittag im niedersächsischen Landtag von der Bundeszentrale für politische Bildung/bpb und dem Landesjugendring Niedersachsen e.V. vorgestellt.

Spitzenpolitiker der Landesparteien und niedersächsische Jugendliche, die an der Entwicklung des Wahl-O-Mat Niedersachsen beteiligt waren, starteten den Wahl-O-Mat gemeinsam und testeten ihn dabei als Erste. Mit dabei waren die GeschäftsführerInnen der Landesparteien, Dr. Frank Wilhelmy (SPD), Mignon Fuchs (FDP), Gabi Kutsche (Bündnis 90/Die Grünen) und Patrick Humke (Die Linke) sowie für die CDU deren Pressesprecher Thomas P. Reiter.

"Wir finden den Wahl-O-Mat gut, weil er die Wählerinnen und Wähler, aber auch die Parteien in Niedersachsen motiviert, sich auf spielerische Weise mit politischen Themen von Jugendlichen auseinanderzusetzen", erklärte der Vorstandssprecher des Landesjugendrings Niedersachsen e.V., Martin Richter, „und wir hoffen, dass damit besonders junge Menschen angeregt werden, über Politik zu diskutieren und zur Wahl zu gehen.“ Sebastian Deterding von der bpb: "Unsere Online-Umfragen zeigen, dass Jugendliche und junge Wähler den Wahl-O-Mat sehr gerne annehmen, aber auch, dass gut die Hälfte der Wahl-O-Mat-Nutzer über 30 ist. Es freut uns, wenn so auch in Niedersachsen Erwachsene vom Engagement Jugendlicher profitieren können."

Der Wahl-O-Mat Niedersachsen 2008 ist neben zahlreichen Veranstaltungen und Informationsangeboten zur Wahl Bestandteil der Kampagne neXTvote 08 des Landesjugendrings Niedersachsen. Er wird unterstützt von der Arbeitsgemeinschaft der Evangelischen Jugend in der Bundesrepublik Deutschland e.V., dem Bund der Katholischen Jugend und dem Niedersächsischen Kultusministerium. Medienpartner des Wahl-O-Mat sind das ZDF, der Spiegel, FAZ.net, die TAZ, Polixea, die Hannoversche Allgemeine Zeitung, die Neue Osnabrücker Zeitung und Hitradio Antenne Niedersachsen.

Der Wahl-O-Mat zählt zu den erfolgreichsten Internetangeboten zu Wahlen in Deutschland. Allein bei der Bundestagswahl 2005 wurde er über 5,1 Millionen mal genutzt. Das interaktive Wahltool soll vor allem junge Menschen zur Teilnahme an der Wahl motivieren. Der Wahl-O-Mat stellt insgesamt 30 politische Thesen zur Abstimmung. Indem der Nutzer mit „stimme zu“, „neutral“, „stimme nicht zu“ oder „weiß nicht“ abstimmt, erfährt er, welche Partei seinen Positionen am nächsten steht. Mehr Informationen finden Sie im Internet unter: [www.wahl-o-mat.de](http://www.wahl-o-mat.de) und [www.nextvote.de](http://www.nextvote.de).

#### Kontakt:

Landesjugendring Niedersachsen  
Björn Bertram  
Zeißstraße 13  
303519 Hannover

Tel +49(0)511 51 94 51 0  
Fax +49(0)511 51 94 51 20  
[bertram@ljr.de](mailto:bertram@ljr.de)  
[www.ljr.de](http://www.ljr.de)

#### Pressekontakt:

Bundeszentrale für politische Bildung  
Raul Gersson  
Adenauerallee 86  
53113 Bonn

Tel +49 (0)228 99515-200  
Fax +49 (0)228 99515-293  
[presse@bpb.de](mailto:presse@bpb.de)  
[www.bpb.de/presse](http://www.bpb.de/presse)